

AD

JUNI 2011

6€
DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
10 SFR SCHWEIZ

ARCHITECTURAL DIGEST. DIE SCHÖNSTEN HÄUSER DER WELT

HÄUSER IN DER NATUR

HIMMLISCH
SO GLÜCKT IHR
DACHGARTEN

ROMANTISCH
EIN ZAUBERPARK
IN SCHOTTLAND

KLASSISCH
IN GOETHES
WEEKENDHAUS





Hinab ins Tal? Naa, aufi auf'd Berg! **1** Leuchtender Obstkorb „Fruit de la Passion“ aus Eisenblech von Pouenat, 3400 Euro. Drei wie aus Grimms Märchen: **2** Bett „Chalet“ (mit zwei Metern auch lang genug für Nicht-Zwerge), **3** Eichentischchen und **6** Laterne mit Holzkorpus, alles von Flamant, um 1570, 400 bzw. 410 Euro. **4** Rot-weiß-rote Gemütlichkeit: Merinokissen „Sissi“ von Steiner, 75 Euro. **5** Aus dem Jahr 1935 stammt „Föhrenbruch“, Augartens Klassiker für Wildbret und ländliche Leckereien. Speiseteller 315 Euro. **7** Armlehnsessel „Treerunk“ aus massiven Eichenbrettern von Piet Hein Eek, mit Polster 1600 Euro. **8** Griffe aus – abgeworfenem – Hirschhorn vervollkommen jedes Chalet. Besteckduo von Eichenlaub, 130 Euro. **9** Raumteiler und Rettung für Prinz Gschamig: Flamants Paravent „Reauville“, 1210 Euro.